

Große Ehrung für Helmut Heuschen

Im Namen von Bundespräsident Joachim Gauck wurde Helmut Heuschen das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der BRD verliehen. Die Ehrung fand in einer Feierstunde am 23. Februar 2015 in Aachen statt.

Der als „Laufpapst von Baesweiler“ bekannte Sportler wurde für sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet. Hierzu gehören seine Aktivitäten um den Aktivurlaub in Baesweiler, der bald zum 27. Mal stattfindet, der von ihm begleitete Baesweiler Lauftreff für alle und sein langjähriger Vorsitz in der Familienbildungsstätte Helene-Weber-Haus.

Auch sein ehrenamtliches Wirken für ICASSI wurde in die Auszeichnungsdokumente aufgenommen.

Helmut Heuschen begann Mitte der 1970er Jahre mit dem Studium der Individualpsychologie. Nach einigen Jahren des Eigenstudiums ließ er sich zum IP-Berater DGIP ausbilden. Am Alfred-Adler-Institut Aachen-Köln leitete er später Gruppen für die IP-Berater-Ausbildung und sorgte als Lehrberater (DGIP) für qualitative Standards.

1977 war er erstmals Teilnehmer bei Icassi.

1989 wurde er in das Dozententeam von Icassi berufen, dem er seither angehört. Von dort erfolgte seine Berufung in den Vorstand und später als ein Vorstandsvorsitzender. Seit 1992 war Helmut Heuschen rotierend Mitglied im Vorstand oder einer der drei Vorstandsvorsitzenden. In dieser Zeit und bis heute setzte er bedeutende Akzente.

Beginnend mit seinem Engagement für die „Gesunde Stadt“ hielt er 1997 bei Icassi in Schladming/Österreich eine Vorlesung zu diesem Thema und gab der internationalen Teilnehmerschaft Impulse für ihre Länder.

Angeregt durch diese Gedanken der gesunden Gemeinschaft entwickelte er bei Icassi den sogenannten „Block null“: Helmut Heuschen lädt alle Teilnehmer (Anfänger wie Fortgeschrittene) ein, am frühen Morgen vor dem Frühstück mit ihm zu laufen oder walken.

Besonders hervorzuheben sind seine Bemühungen im Icassi-Outreach: Dieses Icassi-Anliegen organisiert eine Grund- bzw. Weiterbildung in Institutionen (bevorzugt Universitäten) in Ländern, aus denen aus ökonomischen Gründen nicht viele Teilnehmer zu Icassi kommen können. So unterstützte Helmut Heuschen outreach-Programme in Bulgarien, der Türkei und Litauen.

Die Icassi-Gemeinschaft gratuliert unserem langjährigen Freund, Kollegen und Lehrer sehr herzlich zu dieser höchsten Auszeichnung, die in Deutschland an Zivilpersonen vergeben werden kann.